

# Inhalt

Einleitung . . . . .	1
1. Abgrenzung des Themas . . . . .	1
2. Zur Terminologie: kurze Reime; Darstellung der Reimschemata; Unterarten der Kanzonenform . . . . .	3
I. Kapitel	
Die Tradition der überlangen Töne . . . . .	14
1. Ein Weihnachtslied für Ludwig den Bayern . . . . .	14
2. Der Überzarte Ton . . . . .	27
3. Traditionsstränge . . . . .	33
4. Was ist ein Ton? . . . . .	44
II. Kapitel	
Variationen der Tonschemata . . . . .	50
1. Schriftliche Rezeption – direkte Übernahmen aus <i>k</i> . . . . .	51
2. Weitere Zeugnisse schriftlicher Rezeption . . . . .	63
3. Autorvarianten . . . . .	66
4. Gestaltwandel älterer Töne im Gebrauch . . . . .	82
III. Kapitel	
Tonderivationen und Tonfamilien . . . . .	146
1. Tongleichungen im Zeitraum vor Abschluß der großen Sammelhandschriften des 13. und 14. Jahrhunderts . . . . .	148
2. Derivationen im Zeitraum vor Abschluß der großen Sammelhandschriften des 13. und 14. Jahrhunderts . . . . .	149
3. Derivationen 13. Jahrhundert/ Jüngere Zeit . . . . .	158
4. Derivationen im 14. Jahrhundert . . . . .	184
5. Derivationen 14. Jahrhundert/ Jüngere Zeit . . . . .	187
6. Derivationen im 15. Jahrhundert . . . . .	195
7. Derivationen 15. Jahrhundert/ Jüngere Zeit . . . . .	199
8. Zusammenfassung . . . . .	200
9. Tonfamilien . . . . .	203

## VIII

### IV. Kapitel

Imitationsfelder . . . . .	226
1. Die Einführung kurzer Reimabstände in die Spruchdichtung . . . . .	227
2. Anmerkungen zu den Bauformen . . . . .	233
3. Verwandte Strophenteile . . . . .	247

### V. Kapitel

Die Toncorpora der Sangspruchdichter und älteren Meistersinger im Meistergesang . . . . .	266
1. Die alten Meister . . . . .	268
2. »Nachmeister« bis zum Abschluß von C und J . . . . .	290
3. Heinrich von Mügeln – Müllich von Prag – Mügling . . . . .	292
4. Die »Nachmeister« des 14. und 15. Jahrhunderts . . . . .	293

### VI. Kapitel

Töne und Tongebrauch des Jüngeren Meistergesangs im Kontext der Tradition . . . . .	309
1. Ausweitung des Tönerepertoires . . . . .	309
2. Horte . . . . .	313
3. Anweisungen zum Verfertigen von Meistertönen in Puschmans 'Gründlichem Bericht' . . . . .	318
4. Wiedereinführung der Auftaktlosigkeit im Jüngeren Meistergesang . . . . .	328
5. Reimspielereien . . . . .	329
6. Zeilenlängen . . . . .	334
7. Überkurze Töne . . . . .	340

Verzeichnisse und Register . . . . .	343
1. Literaturverzeichnis . . . . .	344
2. Handschriftenliste und -register . . . . .	363
3. Orts-, Personen-, Sachregister . . . . .	368
4. Töneregister . . . . .	373
5. Werkregister . . . . .	382